

Ausschreibung ROOTS of TÜRNTITZ 2022

Datum: **27.-28.05.2023**

Veranstalter: Bertl Racing GmbH, Tandlerstrasse 4, 3151 St.Georgen

Veranstaltungsort: Sägewerk Lampl, Moosbach 6, 3183 Türrnitz

Das Rennen wird als 2-Stunden Cross-Country Rennen durchgeführt. Der Start erfolgt einzeln (Fahnenstart mit ca. 2 Sekunden Abstand), sitzend am Motorrad mit laufendem Motor. Die Aufstellung erfolgt laut Qualifikation. Zugelassen sind Enduro- und MX-Motorräder aller Hubraumklassen und Elektromotorräder. Ein Wechsel des Motorrades während der Veranstaltung ist nicht zugelassen.

Nenngeld Einzel: 120€

Nenngeld Team: 220€

Maximal 300 Starter

Bankverbindung: Verwendungszweck: Fahrername & Anmelde­nummer
Bertl Racing GmbH
IBAN: AT90 2011 1838 1863 4400
BIC: GIBAA­TWW
Erste Bank

Training / Qualifikation

Am Samstag, den 27.05.2023 haben alle Teilnehmer die Möglichkeit, die Rennstrecke zu trainieren. Im Zuge dieses freien Trainings gibt es einen Zeitkorridor (siehe Zeitplan), in dem die Rundenzeiten gemessen werden. Aufgrund dieser Zeiten, wird unabhängig der Klassen (außer ÖM) die Startaufstellung für das Rennen am Sonntag ermittelt. In der Team-Klasse wird die bessere der beiden Zeiten gewertet. Die Fahrer in der Team-Klasse können am Samstag während des freien und gezeiteten Trainings zeitgleich auf der Strecke fahren. Sollte ein Fahrer oder ein Team am Training nicht teilnehmen, so muss er/es am Ende des Starterfeldes starten.

Startaufstellung

Die Startaufstellung erfolgt nach den Ergebnissen des gezeiteten Trainings am Samstag. Als Erstes stehen alle ÖM-Fahrer je nach Rundenzeit und Klasse, danach alle anderen Klassen gemischt je nach Rundenzeit.

Rennen

Der Start erfolgt laut Startaufstellung (siehe oben) mit laufendem Motor. Jeder Fahrer wird einzeln mittels Fahne gestartet (ca. 2 Sekunden Abstand). Die Renndauer beträgt 2 Stunden ab dem Start des ersten Fahrers. Jener Fahrer, welcher in den 2 Stunden die meisten Runden absolviert, ist der Sieger seiner Klasse.

Fahren gegen die Fahrtrichtung und Abkürzen führen zur sofortigen Disqualifikation.

Team-Wertung

Jedes Team kann selbst wählen, welcher der beiden Fahrer den Start absolviert.

Es darf immer nur ein Fahrer auf der Strecke sein. Der Wechsel darf **ausschließlich in der dafür vorgesehenen Wechselzone stattfinden und muss mittels „Abklatschen“** der beiden Fahrer, erfolgen.

Tank- & Wechselzone

Das Tanken während des Rennens ist ausschließlich in der **Tankzone** erlaubt. Der Fahrerwechsel ist nur in der Wechselzone erlaubt. In die Tank- & Wechselzone darf nur durch die Einfahrt eingefahren werden, das Verlassen ist nur durch die Ausfahrt erlaubt. Der Fahrer auf der Rennstrecke hat immer Vorrang. In der gesamten Tank- & Wechselzone ist nur Schritttempo erlaubt.

Achtung: Benzin darf nur in dafür vorhergesehenen Kanistern abgefüllt sein. Wasserfalschen mit Benzin sind ausdrücklich verboten, da es zu lebensgefährlichen Verwechslungen kommen kann.

Klassen

ÖM Open	Lizenzfahrer
ÖM Junioren	Lizenzfahrer
ÖM Jugend	Lizenzfahrer
E1	bis 150ccm 2T / 250ccm 4T
E2	175ccm bis 250ccm 2T / 290ccm bis 450ccm 4T
E3	über 290ccm 2T und über 475ccm 4T
Team	2 Fahrer pro Team (ohne Alters- und Hubraumbegrenzung)
Junior	bis Jahrgang 2005, ohne Hubraumbegrenzung
Senioren	Jahrgang 1983-1974, ohne Hubraumbegrenzung
Veteranen	ab Jahrgang 1973
Damen	ohne Alters- und Hubraumbegrenzung

Zeitplan

Freitag:	Anreise & Festzeltbetrieb	
Samstag:	08:00-13:00	Anmeldung
	09:00-13:00	Freies Training
	14:00-16:00	gezeitetes Training
	16:00-17:00	Freies Training
	17:00	Strecke geschlossen
Sonntag:	07:00-08:00	Anmeldung
	08:15	Vorstart & Fahrerbesprechung
	09:00	Start ROOTS of TÜRNICZ (ÖM Open, ÖM Junioren, ÖM Jugend, E1, E2, E3)
	11:00	Rennende ROOTS of TÜRNICZ
	11:30	Ende Nachfahrzeit
	12:00	Siegerehrung
	12:45	Vorstart & Fahrerbesprechung
	13:30	Start ROOTS of TÜRNICZ (Senioren, Veteranen, Junioren, Damen, Team-Klasse)
	15:30	Rennende ROOTS of TÜRNICZ
	16:00	Ende Nachfahrzeit
16:30	Siegerehrung	

Technische Bestimmungen

Zugelassen sind Enduro- und MX-Motorräder aller Hubraumklassen und Elektromotorräder. Ein Wechsel des Motorrades während einer Veranstaltung ist nicht zugelassen. Das Motorrad muss vor dem Start in technisch einwandfreiem Zustand sein. Jeder Teilnehmer bzw. Fahrer ist für den Zustand seines Fahrzeuges und für die Einhaltung des technischen Reglements selbst verantwortlich und im Falle eines Gebrechens und/oder Unfalls voll haftbar. Der Veranstalter behält sich genaue stichprobenartige Kontrollen durch ermächtigte (§ 57a) Kfz-Techniker vor. Die ausgegebenen Startnummern müssen vorne am Motorrad gut sichtbar aufgeklebt werden.

Streckenmarkierung

Die Strecke ist mit Bändern / Schildern markiert und darf nicht verlassen werden. Das Befahren des Radweges ist strengstens verboten. Die Rennstrecke ist in markierter Fahrtrichtung zu befahren. Befahren gegen die Fahrtrichtung führt zur sofortigen Disqualifikation. Den Anweisungen des Streckenpersonals ist Folge zu leisten. Die Tank & Wechselzone darf nur durch die markierte Ein / Ausfahrt befahren werden.

Verhalten des Teilnehmers bei Defekt oder Unfall

Falls ein Teilnehmer durch technischen Defekt auf der Rennstrecke liegen bleibt und eine Weiterfahrt unmöglich ist, ist das Motorrad zuerst am Rand der Strecke abzustellen - ohne dabei den Rennverlauf zu behindern. Der Teilnehmer folgt der Strecke - je nach Möglichkeit - weiter bis zum nächsten Strecken oder Kontrollposten und meldet diesem seinen Ausfall. Im Falle eines Unfalls mit Verletzung besteht für alle Teilnehmer die **ERSTE HILFE PFLICHT**. Sichern Sie die Unfallsstelle mit Ihrem Motorrad gegen ankommende Fahrer ab. Die Erstversorgung des Verunfallten hat Vorrang. Stellen Sie sich hinter das Motorrad und verständigen Sie durch Handzeichen die ankommenden Fahrer bzw. den nächstmöglichen Streckenposten. Verlassen Sie den Verletzten nicht! Weisen Sie einen anderen Rennteilnehmer an, die nächsten Streckenposten oder Rettungskräfte zu verständigen. Vorbeifahrende Teilnehmer sind verpflichtet, den Unfall dem nächsten Streckenposten zu melden - möglichst unter Angabe der Startnummer des Verunfallten. Es wird dann sofort die Rettungskette eingeleitet.

Sicherheitsbestimmungen

Sie verpflichten sich, an dem Rennen nur in vollständiger Sicherheitsausrüstung teilzunehmen. Das heißt: Geschlossener Helm mit Kinnschutz, Augenschutz, Handschuhe, Enduro oder Cross-Stiefel, Knieschützer und Brustpanzer mit Rücken-, Schulter- und Ellbogenprotektoren. Jeder Teilnehmer ist selbst für seine Schutzausrüstung und deren Funktionen verantwortlich.

Absolutes Fahrverbot für Rennteilnehmer und Besucher außerhalb der Rennstrecke und dem Fahrerlager. Weiters ist im Fahrerlager nur Fahren im Schrittempo und mit Helm erlaubt.

Fahren Sie immer auf Sicht auch während des Rennens! Rechnen Sie mit ausgefallenen oder langsameren Teilnehmern oder auch mit Rettungsfahrzeugen auf der Strecke.

Gelbe Flagge bedeutet: Gefahr auf der Strecke – besondere Vorsicht (langsam Fahren und nicht Überholen). Ausgefallene Teilnehmer bleiben am Streckenrand stehen und verlassen mögliche Gefahrenzonen! Keinesfalls auf der Rennstrecke anhalten (besonders bei starker Sichtbehinderung, z.B. durch Staub), sondern unter Rücksichtnahme auf die nachfolgenden Fahrer am kürzesten Weg die Strecke verlassen und erst dann anhalten.

Die Fahrerbesprechung ist ein wichtiger Bestandteil der Sicherheit. Es besteht für den Veranstalter vor Ort keine andere Fahrerinformationsmöglichkeit, daher hat jeder Fahrer an den Fahrerbesprechungen teilzunehmen. Gegebenenfalls ist bei unzureichender Information im Rennbüro die Nachricht nochmals abzufragen.

Jeder Teilnehmer ist auch für seine Begleitperson verantwortlich und hat darauf zu achten, dass den Personen die allgemeinen Informationen und Sicherheitsbestimmungen rechtzeitig übermittelt werden. Ist der Veranstalter in Fällen höherer Gewalt oder sonstigen wichtigen Gründen berechtigt oder aufgrund behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder diese abzusagen, besteht keine Schadenersatzpflicht des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer.

Keine Ölwechsel im Fahrerlager.

Achtung: Benzin darf nur in dafür vorhergesehenen Kanistern abgefüllt sein. Wasserfalschen mit Benzin sind ausdrücklich verboten, da es zu lebensgefährlichen Verletzungen kommen kann.

Rückerstattung

Im Falle einer Absage durch einen Fahrer vor dem 14.05.2023 werden (sofern ein Zahlungseingang verbucht wurde) 80% der Nenngebühr rückerstattet. Absagen müssen immer schriftlich per E-Mail an roots@rootsoftuernitz.at erfolgen. Eine Rückerstattung nach dem 14.05.2023 ist nicht möglich.

Information gemäß Datenschutz-Grundverordnung

Ich nehme zur Kenntnis, dass die von mir bekannt gegebenen personenbezogenen Daten an die Bertl Racing GmbH als Veranstalter zu den Zwecken der Durchführung und Bewerbung dieser Veranstaltung verarbeitet werden. Ich nehme weiters zur Kenntnis, dass Name, Nationalität/Bundesland, Geb. Datum, Motorrad, Club- und Team-Namen in Form von Ergebnislisten & Starterlisten veröffentlicht werden.

Die Daten, welche zur Durchführung der oben genannten Zwecke erforderlich sind (Online-Nennformular), werden für eine Dauer von fünf Jahren gespeichert und danach gelöscht. Darüber hinaus werden die in den Ergebnislisten veröffentlichten Daten auf unbegrenzte Zeit gespeichert.

Ich nehme weiters zur Kenntnis, dass ich gegenüber der Bertl Racing GmbH ein Recht auf Auskunft über die mich betreffenden personenbezogenen Daten, auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit und jederzeitigen Widerruf dieser Einwilligung habe. (Diesbezügliche Anfragen an die E-Mail-Adresse roots@rootsoftuernitz.at richten.) Darüber hinaus habe ich jederzeit das Recht, hinsichtlich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten, Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einzubringen. Ohne Bereitstellung der notwendigen Daten ist eine Teilnahme an Veranstaltungen nicht möglich.

Haftungsausschluss

Als Teilnehmer an dieser Veranstaltung fahre ich in jeder Hinsicht auf eigene Gefahr und verzichte daher auf jegliche Schadenersatzansprüche gegenüber Veranstaltern, Streckenposten, Grundbesitzern und Funktionären. Ich trage jedoch – unbeschadet der von den Veranstaltern abgeschlossenen Haftpflichtversicherung – die zivile und strafrechtliche Verantwortung für alle von mir oder dem Fahrzeug verursachten Schäden gegenüber Dritten. Weiters erkläre ich mich damit einverstanden, dass während der Veranstaltung Bild- und Tonaufnahmen von mir gemacht und veröffentlicht werden können. Durch die Abgabe der Unterschrift auf dieser Erklärung, erkenne ich diese Bedingungen an und erkläre darüber hinaus, die Ausschreibung und allenfalls erlassenen Durchführungsbestimmungen zur Veranstaltung zu kennen und mich diesen zu unterwerfen. Dieser Haftungsausschluss ist insoweit gültig, als dies durch die österreichische Gesetzeslage und Rechtsprechung zulässig ist.

Name in Blockschrift

Unterschrift